Kreisliga Herren

TSV Germania Helmstedt II : TVB Schöningen
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Lange für den TSV Germania Helmstedt II in der Kreisliga Herren

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 34:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Germania Helmstedt II ihr Heimspiel in der Kreisliga Herren gegen den TVB Schöningen. 180 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Johannes Lange den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Künne / Hecht waren Hammel / Loose, obwohl sie alles gegeben hatten. Zwischenzeitlich konnten Reeh / Sarnes zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren im Anschluss das Spiel gegen Berdatz / Abdulrahman aber trotzdem deutlich mit 6:11, 5:11, 11:8, 4:11. Rogoll / Lange waren im Doppel gegen Grahn / Grahn nicht zu stoppen und gewannen recht eindeutig mit 3:0. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen kampflosen Sieg verbuchte danach Daniel Hammel, da sein Gegner Oliver Hecht nicht antreten konnte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Siegfried Reeh über die 1:3-Niederlage gegen Marius Künne hinweggetröstet werden musste. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Matthias Sarnes letztlich auf Lager, um Mohammed A. Abdulrahman final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 9:11, 6:11, 8:11. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Thomas Loose in seinem Einzel gegen Jens Berdatz etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Ein Satz reichte nicht, weshalb Norbert Rogoll das Spiel gegen Stefan Grahn, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim 3:0-Erfolg gegen Corinna Grahn zeigte Johannes Lange seiner Kontrahentin die Grenzen auf. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. 2 Sätze lang fand Daniel Hammel gegen Marius Künne keine Mittel, bevor er sich umstellte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch mit 8:11, 7:11, 14:12, 11:8, 11:8 drehte. Da Oliver Hecht nicht antreten konnte, verbuchte Siegfried Reeh dann einen kampflosen Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Matthias Sarnes Jens Berdatz in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der neue Zwischenstand war 6:6. Mit 11:9, 7:11, 11:9, 15:13 siegte nachfolgend Thomas Loose gegen Mohammed A. Abdulrahman und gab dabei nur einen Satz ab. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Norbert Rogoll und Corinna Grahn, das Norbert Rogoll letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Einen knappen Erfolg feierte Johannes Lange beim 3:2 gegen Stefan Grahn, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (03:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg des TSV Germania Helmstedt II geht es nun im nächsten Spiel am 26.11.2022 gegen TT Rottorf/Groß Steinum/Lutterwoelfe (SG), während der TVB Schöningen am 26.11.2022 gegen den TSV Twieflingen antritt.

Statistik:
TSV Germania Helmstedt II
Doppel: Hammel / Loose 0:1, Reeh / Sarnes 0:1, Rogoll / Lange 1:0
Einzel: D. Hammel 2:0, S. Reeh 1:1, M. Sarnes 1:1, T. Loose 1:1, N. Rogoll 1:1, J. Lange 2:0
TVB Schöningen
Doppel: Berdatz / Abdulrahman 1:0, Künne / Hecht 1:0, Grahn / Grahn 0:1
Einzel: M. Künne 1:1, O. Hecht 0:2, J. Berdatz 1:1, M. Abdulrahman 1:1, C. Grahn 0:2, S. Grahn 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (03:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").